

# **Protokoll zur Tagung des Arbeitskreises Gesellschaft und Quartier der AGW am 21. und 22.03.2011 in Hamburg**

## **TOP 1 Begrüßung**

Herr Sachs begrüßt die Teilnehmer und Gäste zur Frühjahrstagung des Arbeitskreises „Gesellschaft und Quartier“ im IBA-Dock. Er bedankt sich für die Tagungsvorbereitung beim gastgebenden Unternehmen SAGA GWG und informiert über Tagesordnung und Tagungsablauf.

## **TOP 2: Genehmigung des Protokolls**

Das Protokoll der Arbeitstagung vom 25./26.10.2010 in Köln wird einstimmig genehmigt.

## **TOP 3: Vorstellung der IBA-Projekte – Internationale Bauausstellung 2013 in Hamburg**

Herr Uli Hellweg, Geschäftsführer der IBA Hamburg GmbH stellt anhand einer PP-Präsentation das Unternehmen vor. Er beschreibt die Ausgangslage Wilhelmburgs als relativ isoliert im Elbe-Spaltungsgebiet gelegener Stadtteil mit Beeinträchtigungen von Industrie- und Hafennutzung, von Verkehrsstrassen durchzogen und vernachlässigter Infrastruktur, mit einer Bewohnerschaft mit eher niedrigem Einkommen, hoher Transferquote und hohem Ausländeranteil. Mit den Leitthemen der IBA „Kosmopolis: Globalisierung produktiv gestalten“, „Metrozonen: qualitätvolle nachhaltige Quartiere schaffen“ und „Stadt im Klimawandel: lokale Energieressourcen nutzen und klimaneutral bauen“ will die IBA einen ökologischen, sozialen und stadtökonomischen Veränderungsprozess einleiten, der ohne Verdrängung der bisherigen Bewohner zu einer Aufwertung des Stadtteils führen und zukünftige Entwicklungsmöglichkeiten schaffen will. Daneben soll in direkter Nachbarschaft zur Internationalen Gartenschau Hamburg 2013 igs ein Ensemble entstehen, das in komprimierter Form Architektur der Zukunft zeigt. Architekten, Ingenieure und Investoren hatten im Rahmen einer internationalen Ausschreibung die einmalige Chance, für ein 40.000 Quadratmeter große Gelände wegweisende Wohnungsbauten für das 21. Jahrhundert zu entwickeln.

## **TOP 4: GWG Gewerbe – Vorstellung des ÖÖP-Schulprojektes in Hamburgs Süden**

Herr Ewald Rowohlt, Geschäftsführer der GWG Gewerbe stellt das Pilotprojekt vor. Im Rahmen einer Öffentlich-Öffentlichen Partnerschaft (ÖÖP) hat die Behörde für Bildung und Sport die GWG Gewerbe, eine 100-Prozent-Tochter von SAGA GWG, mit der Modernisierung und Bewirtschaftung von 32 Schulen in den Stadtteilen Wilhelmsburg, Finkenwerder und Harburg beauftragt. Das Aufwertungsprogramm betrifft Lerngebäude für rund 17.500 Schüler. Der Kostenrahmen dieses für die Schulen freiwilligen Projektes „Hamburg Süd“ beträgt 650 Millionen Euro exklusive Finanzierungskosten über 25 Jahre. Diese langfristige Zusammenarbeit stellt als Öffentlich-Öffentliche Partnerschaft einen eigenständigen Hamburgischen Ansatz dar, der bauliche und strukturelle Entwicklung der Schulen in den Zusammenhang der Quartiersentwicklung stellt.

## **TOP 5: SAGA GWG - Hamburgs Süden – Ein Wohngebiet stellt sich vor**

Herr Ditmar Loose, aus dem Hause SAGA GWG, Experte des Wohngebietes Hamburg-Wilhelmsburg berichtet über die Ergebnisse der Stadtteilentwicklung mit Hilfe von Entwicklungsinstrumenten wie integrierte Nachbarschaftshilfe bis zur Aufwertung der Bestände durch energetischer Sanierung. Im

Rahmen der am Nachmittag stattfindenden Quartiersbesuche werden Beispiele integrierter Quartiersentwicklungsmaßnahmen von SAGA GWG besucht.

#### **TOP 6: Besichtigung Hafencity – ein Rundgang durch das derzeit größte innerstädtische Stadtentwicklungsprojekt Europas**

Mit der Entwicklung einer neuen City setzt Hamburg mindestens europaweit neue Maßstäbe: Auf einer Fläche von 157 Hektar entsteht ein lebendiger Stadtraum mit einer Mischung von Arbeits- und Wohnnutzung, Einzelhandel, Freizeit, Gastronomie und Kultur. Was die HafenCity von ähnlichen Stadtentwicklungsprojekten unterscheidet, sind ihre zentrale Stadtlage und ein Qualitätsanspruch, der sich u. a. in der feinkörnigen Nutzungsmischung, dem hohen Maß an Lebendigkeit und einem innovativen Entwicklungsprozess niederschlägt. Prägend sind außerdem die Qualität von Architektur und Freiraumgestaltung.

Herr Raphael Herder, Geschäftsführer vom HafenCity-Makler erläutert das teils schon fertiggestellte, teils noch im Bau befindliche Quartier aus Sicht der privaten Investoren und führt die Gruppe durch einige Wohnungen des architektonischen herausragenden „Marco-Polo-Towers“.

#### **TOP 7: Vorstellung des Großwohnsiedlungsprojektes Mümmelmansberg**

Herr Dr. Thomas Krebs, Vorstand der SAGA GWG berichtet anhand eines PP-Vortrages aktuell über eine nachhaltige und ganzheitliche Quartiersentwicklung am Beispiel der Großwohnsiedlung Mümmelmansberg.

Es wird in einem Gesamtplanungspaket u. a. auf Aspekte wie Modernisierungsstrategien, Energetische Sanierung, Entwicklung der Außenanlagen, Bedeutung von Schule im Quartier, Betreuung- und Pflegekonzepte für ältere Menschen, mediale Versorgung sowie aktives Stadtteilmanagement eingegangen.

#### **TOP 9: Regularien**

Herr Hendrik Jellema, Vorstand GEWO BAG, Berlin stellt sich als zukünftigen Arbeitskreisleiter vor und bedankt sich bei Herrn Sachs für die hervorragende vergangene Amtsleitung.

#### **Die nächste Tagung des Arbeitskreises Gesellschaft und Quartier findet am (09.11. Anreise) 10. und 11. Oktober 2011 in Erfurt statt.**

Herr Sachs bedankt und verabschiedet sich als Arbeitskreisleiter bei allen Teilnehmern der Tagung und beendet die Tagung um 12 Uhr.

Hamburg, 19. April 2011

gez. Michael Sachs